



GYMNASIUM KUSEL, Walkmühlstraße 9, 66869 Kusel
 Tel: (0 63 81) 92 30-0, Fax: (0 63 81) 92 30-40

www.gymnasium-kusel.de

SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE

4. SCHELLE 2011/2012

Mitteilungen für SCHüler, ELtern, Lehrer

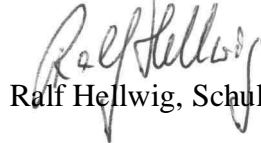
23.01.2012

Vorwort.....	2
Schuladresse und Öffnungszeiten des Sekretariats	2
Schulleitung	2
Personalia.....	2
Einladung: Elternsprechtag 2012 für die Jahrgangsstufen 7 – 12, Donnerstag, 9. Februar	3
Wo finden Sie welchen Lehrer am Elternsprechtag für die Klassen 7-12 am 9.2. ?.....	3
Einladung:Elternsprechtag für die Orientierungsstufe (Jg. 5 / 6), Dienstag, 14. Februar	4
Wo finden Sie welchen Lehrer am Elternsprechtag 14.02.2012 / GOS?	4
Gebäudeplan mit Raumnummern.....	5
Schülerbogen zum Elternsprechtag	6
Weitere Ankündigungen und Hinweise.....	7
Busverkehr am 27.1. (Zeugnisausgabe) – Unterrichtsende nach der vierten Stunde	7
Unterstützung für die Mediothek – Aufsicht durch Eltern	7
Männliche Austauschschüler gesucht für eine Fahrt in die Bretagne.....	7
Aquarium-AG sucht Helfer	7
Autorenlesung Fantasy am Freitag, dem 27.1.2012 um 19.00 Uhr.....	7
Theateraufführung: Schlechtes Timing für orientalische Nächte.....	8
Berichte aus dem Schulleben	8
Sportabzeichentag / Lebenslauf 2011	8
Erfolgreiche Teilnahme der Robotix-AG am Regionalwettbewerb der FIRST LEGO League	9
Gottesdienstkollekte für „Mary´s Meals“	9
Gib AIDS keine Chance – Informations-Parcours für Zehntklässer	9
Die Saat geht auf – Unterstützung für Bauern in Bangladesh – Spende aus Kollekte	10

Vorwort

Liebe Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte,
das neue Jahr ist noch nicht alt und wir blicken schon auf einige ereignisreiche Schulwochen zurück. Unsere Skifahrer sind wohlbehalten von ihrer Exkursion zurückgekehrt, Informationsabende zur Oberstufe, zur Bläserklasse und zu Französisch als erster Fremdsprache wurden durchgeführt. Die ersten Abiturienten sind bereits mit ihren schriftlichen Prüfungen fertig, andere haben es noch vor sich. Die Ausgabe der Halbjahreszeugnisse steht am 27. Januar an. Vorher gibt es noch Zeugniskonferenzen und danach Elternsprechtage: Am 14.2. für die Orientierungsstufe und am 9.2. bereits für alle anderen Klassen. Bitte beachten Sie die organisatorischen Hinweise in dieser SCHELLE. Ebenso liegen die Termine der Anmeldung für die neue 11.Klasse und die Gemeinsame Orientierungsstufe vor uns. Mit besonderer Spannung erwarten wir die Rückmeldekonzferenz über den Besuch der Agentur für Qualitätssicherung am 28. Februar.

Mit freundlichem Gruß und den besten Wünschen für das Jahr 2012



Ralf Hellwig, Schulleiter

Schuladresse und Öffnungszeiten des Sekretariats

Gymnasium Kusel Tel.: 06381-9230-0 Internet: www.gymnasium-kusel.de
Walkmühlstraße 9 Fax: 06381-9230-40 E-Mail: sekretariat@gymnasium-kusel.de
66869 Kusel

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag bis Donnerstag	7.30 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr – 13.00 Uhr

An Rosenmontag und Fasnachtdienstag, dem 20. und 21.2. ist das Sekretariat von 8.00-12.00 Uhr für Sie da.

Schulleitung

Bitte versuchen Sie, Anliegen zunächst direkt mit den jeweiligen Lehrkräften bzw. Klassenleitern und Klassenleiterinnen zu klären. Wenn das nicht gelingt, stehen Ihnen die Ansprechpartner der Schulleitung zur Verfügung.

- - Schulleiter + Stufenleitung 7 Herr Hellwig
- - 1. Stellvertreter + Stufenleitung 8 Herr Lenz
- - 2. Stellvertreter Herr Kauf
- - Orientierungsstufenleiterin Frau Scherer
- - Stufenleiter (9.+ 10. Kl.) Herr Dr. Cassel
- - Stufenleiterin Sekundarstufe II/MSS Frau Küfer
- - Koordination schulfachlicher Aufgaben Frau Wenz

Personalia

Frau Ute Jung, Mitarbeiterin im Schulsekretariat hat uns leider verlassen. Sie wurde vom Schulträger an eine andere Schule versetzt, wo sie noch dringender gebraucht wird. Dankeschön für die geleistete engagierte Arbeit! Alles Gute an der neuen Wirkungsstätte.

Frau Monika Weichert kehrt zum 1.2. aus der Elternzeit zurück in den aktiven Dienst. Wir benötigen Sie dringend insbesondere im Fach Chemie und freuen uns, dass sie wieder da ist.

Einladung: Elternsprechtag 2012 für die Jahrgangsstufen 7 – 12, Donnerstag, 9. Februar

Nach den guten Erfahrungen in den letzten Jahren wollen wir auch diesmal wieder das bewährte System anwenden: Sie melden sich über Ihr Kind bei der gewünschten Lehrkraft an. Ihr Kind vereinbart eine bestimmte Uhrzeit. Dies wird auf dem beiliegenden Schülerbogen eingetragen und von der Lehrkraft signiert. Die Lehrkraft hat einen eigenen Bogen, auf dem sie die Namen der Schüler notiert, deren Eltern sie sprechen wollen. Die einzelnen Blöcke dauern 10 Minuten. In dieser Zeit ist ein kurzes Kennenlernen oder auch eine Rückmeldung möglich. Wenn längere Gespräche notwendig sind, sollten Sie einen Termin außerhalb des Elternsprechtages vereinbaren.

Im Interesse des Datenschutzes wird den Lehrkräften empfohlen, keine Besucherlisten an die Raamtür zu hängen. Statt dessen kann durch Schilder signalisiert werden, ob die Lehrkraft gerade frei ist, oder ob Sie als Besucher noch etwas Geduld haben müssen.

Der Elternsprechtag beginnt um 14.00 Uhr und endet um 18.30 Uhr. Bitte beachten Sie, dass Teilzeit-Lehrkräfte auch nur zeitweise im Hause sind. Es ist aber gewährleistet, dass sowohl am frühen, wie auch am späteren Nachmittag Ansprechpartner für Sie verfügbar sind.

Im Anhang finden Sie den Schülerbogen zum Ausdrucken (weitere Exemplare sind im Sekretariat erhältlich) und Informationen über die Raumverteilung der Lehrkräfte sowie einen Gebäudeplan. Die Raumnummern folgen der Logik, dass die erste Ziffer das Stockwerk angibt und Räume mit einander folgenden Nummern in unmittelbarer Nähe zueinander liegen. Im Erdgeschoss gibt es einen Wegweiser und Hinweistafeln.

Wo finden Sie welchen Lehrer am Elternsprechtag für die Klassen 7-12 am 9.2. ?

Name	Raum	Name	Raum
Behnke, Wolfgang	114	Lehnen, Melanie	101
Berwanger, Michael	006	Lenz, Wolfgang	033
Blasko, Klaus	007	Lermann, Klaus	204
Bößhar, Ulla	012	Loch , Michaela	044 Lehrerzimmer
Brauer, Alois	013	Lukasczyk, Bettina	028
Bruckner, Norbert	014	Markus, Niko	044 Lehrerzimmer
Burkart, Bärbel	212	Mathias, Claudia	201
Carra-Asare, Isolde	015	Moser, Klaus	138
		Müller, Amina	107
Conrad-Gesner, Heidrun	112	Müller, Anneliese	143
Decker, Monika	116	Müller, Bernd	206
Decker, Ulrich	023	Neifer-Krön, Bärbel	207
Eichert, Doris	016	Reeg, Matthias	106
Eichert, Karl-Ernst	216	Reh, Ulrich	232
Fichter, Elke	230	Reinhold-Schmidt, Daniela	134
Frensch, Martin	017	Rihlmann, Karlheinz	136
Fuchs, Katrin	018	Röhrig, Dirk	005
Gesner, Hendrik	004	Scheffler, Ruth	117
Haslinger, Carolin	044 Lehrerzimmer	Scherer, Christa	38
Hellwig, Ralf	039	Schmidt, Christian	142
Hoff, Pascal	044 Lehrerzimmer	Schmidt, Helene	140
Hornberger, Judith	103	Schmidt, Marion	202
Hutzel, Michael	104	Schmohr, Timo	044 Lehrerzimmer
Jaqui, Silvia	027	Schneider, Marco	036
Johann, Britta	105	Schummel, Michaela	133
Jung, Xaver	001	Seyl, Michael	231
Kauf, Walter	40	Stein, Karin	214
Kaindl, Anja	118	Strasser, Frank	113
Klaßen, Sabine	213	Theiß, Bärbel	203
Klaßen, Oliver	205	Trautmann, Jürgen	218
Klos, Ursula	141	Trossen-Wanninger, Karl	215
Koch Christian	044 Lehrerzimmer	Uhl, Michael	035
Koch, Martina	102	Weigel, Judith	115
Küfer, Karin	031	Wenz, Hedwig	041
Lang, Peter	027 Mediothek	Zimmer, Elfi	217

Einladung:Elternsprechtag für die Orientierungsstufe (Jg. 5 / 6),

Dienstag, 14. Februar

Nach den guten Erfahrungen in den letzten Jahren wollen wir auch diesmal wieder das bewährte System anwenden: Sie melden sich über Ihr Kind bei der gewünschten Lehrkraft an. Ihr Kind vereinbart eine bestimmte Uhrzeit. Dies wird auf dem beiliegenden Schülerbogen eingetragen und von der Lehrkraft signiert. Die Lehrkraft hat einen eigenen Bogen, auf dem sie die Namen der Schüler notiert, deren Eltern sie sprechen wollen. Die einzelnen Blöcke dauern 10 Minuten. In dieser Zeit ist ein kurzes Kennenlernen oder auch eine Rückmeldung möglich. Wenn längere Gespräche notwendig sind, sollten Sie einen Termin außerhalb des Elternsprechtages vereinbaren.

Im Interesse des Datenschutzes wird den Lehrkräften empfohlen, keine Besucherlisten an die Raamtür zu hängen. Statt dessen kann durch Schilder signalisiert werden, ob die Lehrkraft gerade frei ist, oder ob Sie als Besucher noch etwas Geduld haben müssen.

Der Elternsprechtag beginnt um 14.00 Uhr und endet um 18.30 Uhr. Teilzeit-Lehrkräfte sind auch nur einen Teil der Zeit anwesend. Es ist aber gewährleistet, dass sowohl am frühen, wie auch am späteren Nachmittag Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

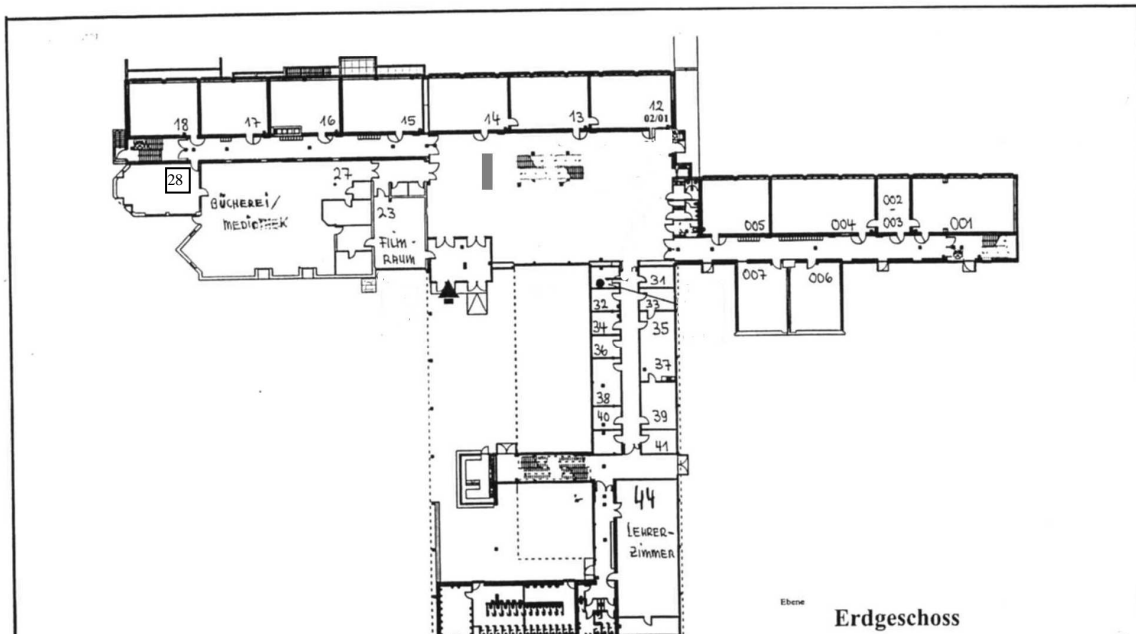
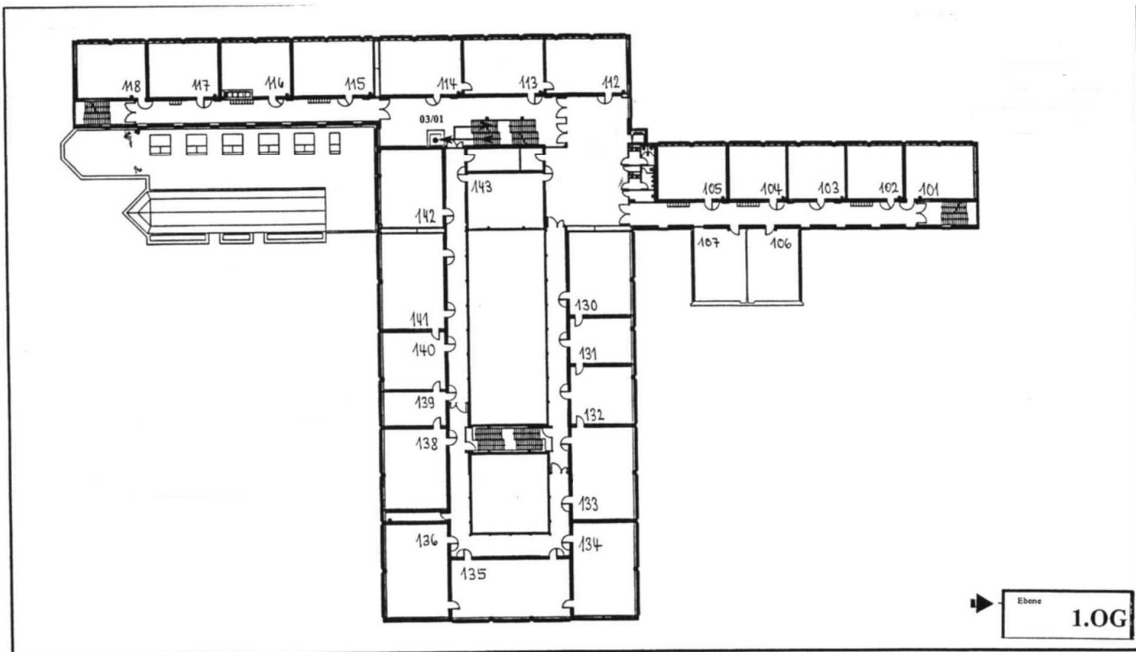
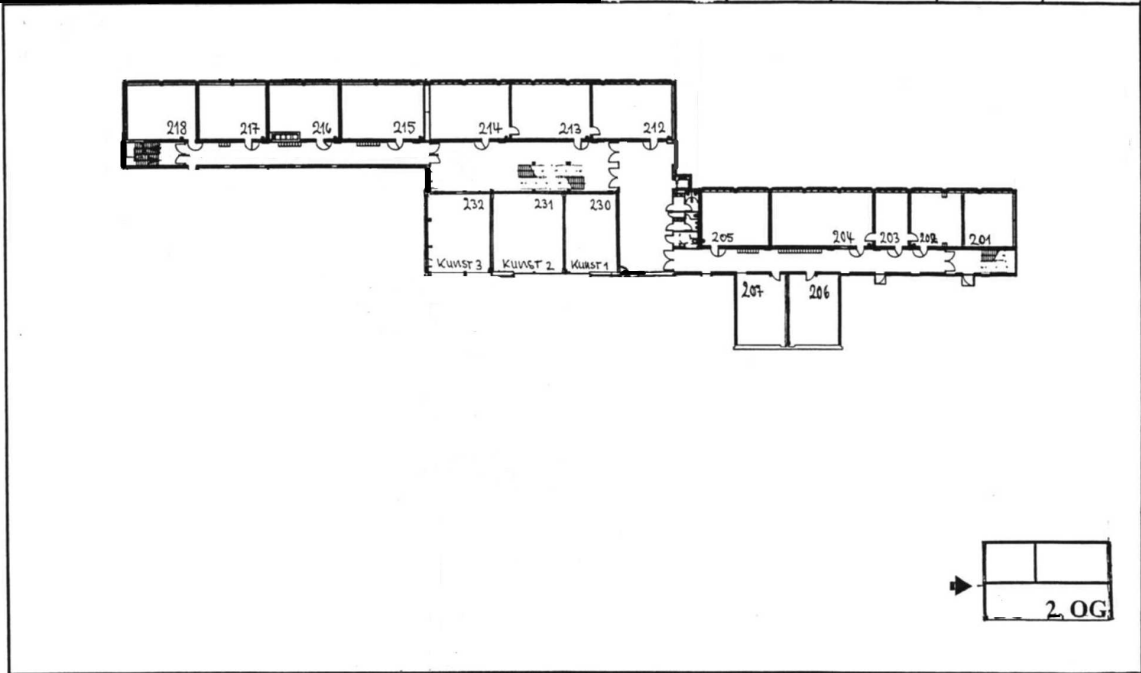
Herr Renno, der Leiter der Realschule Plus Kusel wird ebenfalls anwesend sein und kann Sie zur Schullaufbahn an der Realschule Plus Kusel beraten.

Im Anhang finden Sie den Schülerbogen zum Ausdrucken (weitere Exemplare sind im Sekretariat erhältlich) und Informationen über die Raumverteilung der Lehrkräfte sowie einen Gebäudeplan. Die Raumnummern folgen der Logik, dass die erste Ziffer das Stockwerk angibt und Räume mit einander folgenden Nummern in unmittelbarer Nähe zueinander liegen. Im Erdgeschoss gibt es einen Wegweiser und Hinweistafeln.

Wo finden Sie welchen Lehrer am Elternsprechtag 14.02.2012 / GOS?

Name	Raum	Name	Raum
Altherr, Sandra	207	Mathias, Claudia	114
Blasko, Klaus	018	Mattes, Elke	017
Bößhar, Ulla	104	Mohr-Schauerte, Sandra	027 Mediothek
Bruckner, Norbert	007	Moser, Klaus	142
Burkart, Bärbel	006	Moser, Sarah	215
Cassel, Herbert	130	Müller, Amina	204
Conrad, Anja	044 Lehrerzimmer	Quaer, Gabriele	117
Dahlke, Nina	040	Reger, Bettina	012
Dahlke, Patrick	232	Reh, Ulrich	115
Englisch, Dorothee	013	Reinhold-Schmidt, Daniela	014
Fichter, Elke	044 Lehrerzimmer	Renno, Robert	031
Fuchs, Katrin	102	Rihlmann, Karlheinz	138
Gassert-Paul, Hanne	203	Röhrig, Dirk	005
Georg, Nicole	212	Römhild, Beate	216
Gesner, Hendrik	004	Schäfer, Gabriele	217
Hellwig, Ralf	039	Scherer, Christa	041
Herz, Heiner	213	Schmidt, Helene	101
Hilgert, Kerstin	202	Schmitt, Axel	218
Hornberger, Judith	103	Schumann, Marlene	230
Johann, Britta	105	Schummel, Michaela	016
Jung, Xaver	001	Spänig, Isabell	044 Lehrerzimmer
Justinger, Christoph	201	Strasser, Frank	143
Klaßen, Oliver	205	Süssel, Elfriede	033
Klos, Ursula	141	Trossen-Wanninger, Karl	116
Knapp, Daniela	214	von Karpowitz, Annegret	231
Koch, Martina	015	Weigel, Judith	133
Lang, Peter	112	Wenz, Hedwig	038
Lukasczyk, Bettina	113	Wiedemann, Wolfgang	206
Mack, Ernst	027 Mediothek	Zimmer, Elfi	118

Gebäudeplan mit Raumnummern



Schülerbogen zum Elternsprechtag

Bitte lassen Sie in der entsprechenden Zeile die Lehrkraft unterzeichnen, wenn Ihr Kind einen Termin für den Elternsprechtag vereinbart hat.

Schüler/Schülerin (Name, Klasse): _____

Zeit	Name der Lehrkraft	Raum-Nr.	Handzeichen
14.00 – 14.10			
14.10 – 14.20			
14.20 – 14.30			
14.30 – 14.40			
14.40 – 14.50			
14.50 – 15.00			
15.00 – 15.10			
15.10 – 15.20			
15.20 – 15.30			
15.30 – 15.40			
15.40 – 15.50			
15.50 – 16.00			
16.00 – 16.10			
16.10 – 16.20			
16.20 – 16.30			
16.30 – 16.40			
16.40 – 16.50			
16.50 – 17.00			
17.00 – 17.10			
17.10 – 17.20			
17.20 – 17.30			
17.30 – 17.40			
17.40 – 17.50			
17.50 – 18.00			
18.00 – 18.10			
18.10 – 18.20			
18.20 – 18.30			

Bitte halten Sie die Gesprächszeiten von 10 Minuten ein, da sonst der Zeitplan durcheinander kommt. Danke.

Weitere Ankündigungen und Hinweise

Busverkehr am 27.1. (Zeugnisausgabe) – Unterrichtsende nach der vierten Stunde

Am Freitag, dem 27. Januar endet der Unterricht nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse um 11:05 Uhr. Es gilt der Fahrplan für frühen Schulschluss, d.h. alle Linien werden bedient.

Unterstützung für die Mediothek – Aufsicht durch Eltern

Unser Team in der Bibliothek / Mediothek sucht noch Unterstützung durch Eltern, die ehrenamtlich stundenweise regelmäßig Aufsichts- und Ausleihaufgaben wahrnehmen möchten. Bitte melden Sie sich bei der Schulleitung oder direkt bei Frau Jaqui. (Hg)

Männliche Austauschschüler gesucht für eine Fahrt in die Bretagne

Ein Teil der Klasse 8 b fährt vom 6. – 13. Mai 2012 nach Betton in der Bretagne, um dort ihre Partnerklasse am Collège François Truffaut zu besuchen.

Da einige französische Jungen leider noch keinen deutschen Partner haben, bieten wir interessierten **Jungen der 8. oder 9. Klassen** die Möglichkeit, an dieser Fahrt teilzunehmen.

Die Schüler gewinnen Einblicke in das Alltagsleben der französischen Jugendlichen, sowohl in der Schule als auch in den Familien. Außerdem unternehmen wir während unseres Aufenthalts interessante Ausflüge nach St. Malo, zum Mont St. Michel, nach Carnac und Rennes.

Ein Gegenbesuch der französischen Schüler erfolgt nicht, da die Klasse bereits in Kusel war. Nähere Informationen bzw. Anmeldung bis Fasnacht bitte bei Frau Scherer oder Frau Marion Schmidt. (Sr, Sc)

Aquarium-AG sucht Helfer

Die Aquarium-AG sucht weitere Teilnehmer, vor allem solche, die bisher noch nicht an mehreren Arbeitsgemeinschaften teilnehmen. Es bereitet zunehmend Schwierigkeiten, dass Schüler auf „mehreren Hochzeiten tanzen“, und dann oft nicht zur Verfügung stehen, wenn es notwendig ist. Da es bei uns um die Pflege lebender Tiere geht, sind Arbeiten wie Füttern, Reinigen und Wassertausch aber nicht beliebig verschiebbar. An interessanten Neuigkeiten haben wir jetzt auch Kleingarnelen und „Killerschnecken“ (Anentome helena) in der Haltung. Unsere Kaiserbuntbarsche produzieren laufend Nachwuchs und zeigen ein komplexes Revier- und Sozialverhalten.

Zurzeit haben wir drei Segelflosser (3-6 Jahre alt) in gute Hände abzugeben. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Hellwig. (Hg)

Autorenlesung Fantasy am Freitag, dem 27.1.2012 um 19.00 Uhr

Anna-Lena Wagner wird an diesem Abend aus ihrem 2011 erschienenen Fantasy-Roman ‚Der weiße Falke‘ vorlesen. Anna-Lena ist mit 15 Jahren noch eine sehr junge Autorin aus dem benachbarten Saarland. Bereits mit elf Jahren begann sie mit dem Schreiben ihres ersten Romans ‚Der weiße Falke‘ und schloss ihn zwei Jahre später ab. Derzeit besucht sie die zehnte Klasse des Gymnasiums in Wadern. Der Roman spielt mit magischen Zauberkünsten in einer Welt voller fantastischer Wesen und ist so spannend und fantasiereich geschrieben, dass er eine breite Lesergruppe begeistert. Besonders Altersgenossen der jungen Autorin sind angesprochen, also etwa die Klassen 6-8.

Ein kurzer Blick in den Inhalt: *Seit der Weiße Falke in Zona gesichtet wurde, kursieren Gerüchte über ihn: Seine Fähigkeiten sind überaus groß und gefährlich. Er wurde von einer machtvollen Hexe aus dem weißen Sand der geheimnisvollen Tribata-Felsen erschaffen. Seine neue Herrin, eine junge Elfe, muss sich schon bald dem Kampf gegen einen grausamen und mächtigen Magier stellen ...*

Der Eintritt ist frei. Wer kommen möchte, sagt bitte bis Mittwoch im Sekretariat Bescheid, damit wir genügend Sitzgelegenheiten vorbereiten können.

Theateraufführung: Schlechtes Timing für orientalische Nächte

Mord a la carte – ein mörderisches Dinner – Krimidinner

Die Theater-AG des Gymnasiums Kusel bietet eine Aufführung der besonderen Art!

Tatort: „Alter Keiler“ in Horschbach

Zeit: Samstag, den **21. April 2012**, Beginn **19.30 Uhr**

Unkostenbeitrag: 30 Euro pro Person (Aufführung incl. 4-Gänge-Menü)

Karten können im Sekretariat des Gymnasiums Kusel oder beim „Alten Keiler“ ab dem 26. März gekauft bzw. reserviert werden-

Während Sie das 4-Gänge-Menü genießen, spielt das Ensemble in den kulinarischen Pausen die vergnügliche wie unterhaltsame Kriminalkomödie „Schlechtes Timing für orientalische Nächte“ frei nach dem Original und Vierakter „Schlechtes Timing“ aus der Feder von Cornelia H. Müller.

Zum Inhalt des Krimi-Dinners: Ein Klassentreffen mit unerwartetem Ausgang

Vor 25 Jahren feierten Lehrer und Schüler des Gymnasiums einen rauschenden Abitur-Ball, in dessen Verlauf der umschwärmte Lehrer Dr. Johannes Stutenkötter spurlos verschwand. Jetzt trifft man sich auf Einladung der inzwischen zur Anwältin gereiften Chrissy Neumann an selbiger Stelle wieder, um das Jubiläum zu feiern. Pünktlich zu diesem Ereignis wird ganz in der Nähe die Leiche des seither Vermissten ausgebuddelt. - Schlechtes Timing?

Man ist versucht dies anzunehmen, denn auch die am Tag nach der Abiturfeier so plötzlich in die USA entschwundene Schülerin Beate Schwaderlapp hat sich zur großen Überraschung aller angesagt. Aber warum hat sie die Polizei, einen Kommissar, dazu eingeladen?

Langweilige Klassentreffen beginnen anders, und kaum hat man sich die üblichen und unvermeidlichen „Nettigkeiten“ an den Kopf geworfen, geschieht ein Mord.

Seien Sie dabei, wenn unangenehme Wahrheiten ans Tageslicht kommen, wenn alte sowie neue Beziehungen und ihre Ergebnisse Magenknäfen verursachen, und ein anscheinend verworrenere Kriminalfall seine verblüffende Aufklärung erfährt.

Berichte aus dem Schulleben

Sportabzeichentag / Lebenslauf 2011

Der Sportabzeichentag im September des vergangenen Jahres war auch gleichzeitig unser Lebenslauf, der jährlich im Zusammenhang mit der FairPlay Tour d'Europe an unserer Schule veranstaltet wird. Dieser Tag war in zweifacher Hinsicht ein voller Erfolg: es sind 257 Sportabzeichen abgelegt und über 1800,- Euro an Spenden- und Sponsorengeldern gesammelt worden. Ein herzliches Dankeschön geht an die vielen Spender und Sponsoren und ganz besonders an die Eltern der Klasse 10c, die mit ihrem Kaffee- und Kuchenverkauf an diesem Tag über 300,- Euro erwirtschaftet haben. Mit den Spendengeldern aus diesem Lebenslauf wird über die Welthungerhilfe ein Schulbauprojekt in unserem Partnerland Ruanda unterstützt.

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Team unserer Schule an der FairPlay Tour teilnehmen. Dieses Mal wird Kusel auch Etappenort sein. Sie können dieses beeindruckende Schauspiel am Sonntag, 24. Juni, nachmittags bei der Ankunft in Kusel und Montag morgens bei der Abfahrt am Gymnasium live miterleben. Über die genauen Zeiten werden wir noch informieren. (TW)



Erfolgreiche Teilnahme der Robotix-AG am Regionalwettbewerb der FIRST LEGO League

Erstmals nahm ein Team unserer Schule am 9. November 2011 am Regionalwettbewerb der FLL in Rockenhausen teil. Der Wettbewerb 2011 hatte das Thema „Food Factor – sichere Lebensmittel“. Das Team wurde in den vier Kategorien Roboterdesign, Teamwork, Forschungspräsentation und Robotgame bewertet. Dabei musste der Roboter in 2,5 Minuten autonom möglichst viele Aufgaben zum Thema Lebensmittelsicherheit lösen.

Unser Team, Johannes Böshar, Philipp Hesch, Philipp Schepper, Yannic Bonenberger, Christopher Barz, Dennis Fehrenz, Felix Decker und Mark Simon, die „Walkmühl-Robotix“, erlangte den 7. Platz in der Gesamtwertung unter 21 angetretenen Teams. Außerdem belegte das Team den 3. Platz in der Kategorie Roboterdesign und den 1. Platz als bester Newcomer. Allen Teammitgliedern herzlichen Glückwunsch.



(Wg)

Gottesdienstkollekte für „Mary’s Meals“



377,10 € kamen im Advent bei unserem Ökumenischen Gottesdienst der 5. Klassen zusammen.

Die Klasse 5e hatte stellvertretend für den ganzen Jahrgang entschieden, dass mit der Kollekte die Organisation „Mary’s Meals“ unterstützt werden soll.

Alle 5 Sekunden stirbt auf der Welt ein Kind, weil es nicht genügend zu essen hatte. Jedes Jahr sterben mehr als fünf Millionen Kinder an den Folgen von Unterernährung. Mary’s Meals bietet einfache aber effektive Hilfe: Durch tägliche Mahlzeiten in den Schulen soll den ärmsten Kindern der Welt eine Ausbildung, eine Zukunft ermöglicht werden. Denn ein hungerndes Kind sucht nicht Wissen, sondern Nahrung.

Mit 10 € kann ein Kind ein Jahr lang die Schule besuchen, und täglich mit einer warmen Mahlzeit versorgt werden. Mit unserer Kollekte haben wir dies für 37 Kinder ermöglicht.

Wir bedanken uns bei allen, die diese Hilfe ermöglicht haben.

(Lc)

Gib AIDS keine Chance – Informations-Parcours für Zehntklässler

Die Krankheit AIDS ist trotz aller medizinischen Erfolge weiterhin unheilbar. Solange es weder eine Impfung noch eine medizinische Heilungsmöglichkeit gibt, sind vorbeugende Maßnahmen von ganz besonderer Bedeutung. Im Rahmen einer Facharbeit wurde bestätigt, dass die Schule der wesentliche Ort ist, um junge Menschen über AIDS zu informieren. Daher hat das Gymnasium Kusel unter der Leitung von Frau Klos am Freitag, den 20.01.2012, eine jährlich wiederkehrende zentrale Informationsveranstaltung für alle Schüler der 10. Klassen in der Mensa der Schule durchgeführt.

Die rund 120 Schüler absolvierten einen Mitmach-Parcours, bestehend aus vier Stationen rund um das Thema Liebe, Sexualität und HIV. „Körpersprache“, „Übertragung von HIV und anderen Geschlechtskrankheiten“, „Verhütungsmethoden“ zum Anfassen und „Leben mit



HIV“ wurden den Schülern näher gebracht. Als kompetente Partner für diesen Parcours konnte die Schule Frau Wagner (AIDS-Hilfe Kaiserslautern), Frau Schmid-Fütterling (Pro Familia), Frau Stauter (Donum Vitae), Frau Kehl (Diakonisches Werk Kusel), Herr Steinwender (lauter-jungs-und-mädels e.V.), Frau Seibert und Frau Trumm (Evangelische Jugendzentrale Kusel) und Frau Weber (Sozialpsychologischer Dienst des Gesundheitsamtes Kusel) gewinnen, welche die Stationen in Anlehnung an den offiziellen Parcours der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung eigenverantwortlich gestalten werden. Sie vermittelten durch zielgruppengerechte Anleitung Fachwissen und regten die Teilnehmer zur Reflexion des eignen Verhaltens an.

(Ks)

Die Saat geht auf – Unterstützung für Bauern in Bangladesh – Spende aus Kollekte

Die Garo sind eine christliche Minderheit im Norden von Bangladesch. Sie leben von der Landwirtschaft. Die Zerstörung ihres Lebensraums bedroht sie in ihrer Existenz. Die „Church of Bangladesh“ hilft ihnen durch Beratung, Bildungsangebote und Kleinkredite, die Erträge auf ihren Feldern zu steigern und die Ernährung ihrer Familien zu sichern.

Mit der Kollekte des Adventsgottesdienstes der 6.Klassen und der Adventsandachten in Höhe von **306,45 Euro** konnten wir dieses Hilfsprojekt unterstützen. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

(Fachbereich Religion)